

Lesestunde für Klasse 1 - Wie macht ihr das?

Beitrag von „Pausenbrot“ vom 17. Februar 2015 21:17

Mache ich zwar nicht selbst, aber schon gesehen: bei "Antolin" gibts wohl so ein abgedecktes Leseleiß-Bild, das man nach und nach aufdecken kann. Die Kinder kriegen jede Woche einen Zettel mit nach Hause, auf dem die Eltern tägl. 10 min. lesen bescheinigen und in der Schule wird dann nach und nach das Bild aufgedeckt. Also die Kinder an der Schule haben alle einen Zugang zu Antolin angelegt bekommen.

Ich hab individuell diff. Hefte mit Leseübungen aus dem Sternchenverlag (ähnlich denen vom Jandorfverlag).

Bin aber auch noch auf der Suche nach der optimalen Lösung, z.B. eine Lektüre zu lesen. Zumal unsere Klientel nicht zu Hause übt.

Zitat von Mara

Und wir haben eine Lesepatenschaft mit Drittklässlern. Da lesen die Kleinen den Großen was vor, also z.B. von den Graf Ortho Büchern oder auch den Anlautschreibkarten und die Großen den Kleinen - abwechselnd.

Schöne Idee! klappt das gut? vielleicht probier ich das mal mit unseren Großen (sie können z.T. auch in der 8. Kl. noch nicht richtig lesen 😞)